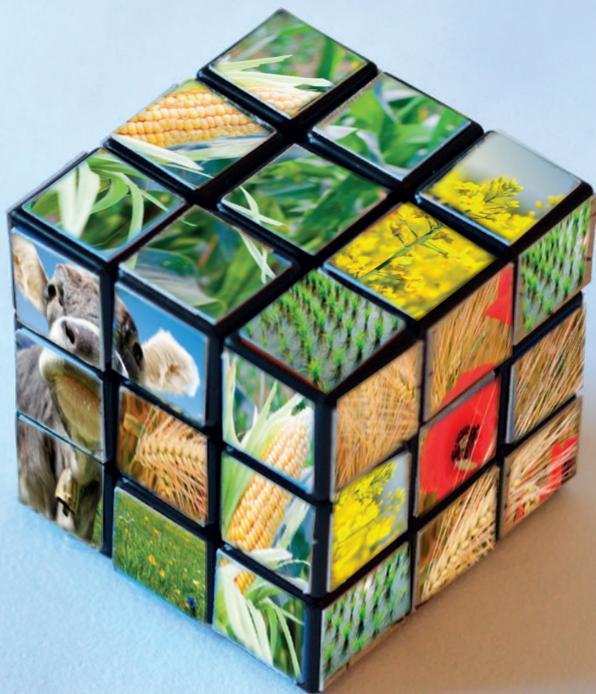


#agroecologyworks!

# SYSTEM CHANGE

## IN DER LAND- WIRTSCHAFT?



Tagung zum Welternährungstag

**Mi 16. Oktober 2019** 9 – 17 h

**BFH-HAFL** Länggasse 85

3052 Zollikofen



**Artenschwund, Verlust von Bodenfruchtbarkeit und Klimawandel mit dramatischen Folgen im Norden und im Süden: Im sogenannt «modernem» Agrarsystem ist der Wurm drin. Der Welternährungstag bietet Gelegenheit, über Lösungsmodelle zu diskutieren, die die Agrarökologie bietet; für Regierungen, Organisationen und jeden einzelnen von uns.**

9:30 | **Begrüssung**

9:45 | **Herausforderungen**

- Wohlstand durch Agrexporte Prof. Dr. Mathias Binswanger, FHNW, Ramona Mentha und Yasmin Müller
- Globale Konzerne stehen der Agrarökologie das Land Silva Lieberherr, Brot für alle

10:15 | **Lösungen und Empfehlungen**

- Landwirtschaft am Scheideweg: Der Weltagrarbericht von 2008 mit Blick auf die globalen Nachhaltigkeitsziele Prof. em. Dr. Hans Hurni
- Agrarökologie ist mehr als ökologische Landwirtschaft Simon Degelo, Fastenopfer

11:50 | **Spezifische Beispiele**

- Agroécologie en Guinée-Bissau: approches locales, promotion nationale Aissé Barry, SWISSAID
- Gestion intégrée des bassins versants au Moyen Atlas Dr. Pascale Waelti, BFH HAFL

12:30 | **Mittag**

14:00 | **System Change**

- Präsentation des Diskussionspapiers «Agrarökologie als Mittel zur Erreichung der Nachhaltigkeitsziele» des schweizerischen nationalen FAO-Komitees Prof. Dr. Urs Niggli, FIBL und Mitglied des CNS-FAO
- Wie kann mit Agrarökologie der Systemwechsel in der Landwirtschaft und der Gesellschaft vollzogen werden? Gruppendiskussionen

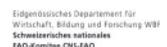
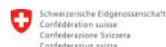
16:00 | **Präsentation der Diskussionsresultate**

16:30 | **Fazit der Tagung** mit anschliessendem Apéro

Die Tagung wird organisiert von (in alphabetischer Reihenfolge)



Mit Beteiligung  
durch das CNS-FAO



Sponsoren: Biofarm, Bioforum Schweiz, Bio Suisse, Biovision, Europäisches BürgerInnen Forum, Forschungsinstitut für Biologischen Landbau FIBL, Gebana, Helvetas, Kleinbauern-Vereinigung, Longo Mai, Mission 21, Mutterkuh Schweiz, Public Eye, Schweizerischer Bäuerinnen- und Landfrauenverband, Schweizer Bauernverband, Schweizer Bergheimat.